

Mitteilung zur Kenntnis

Geschäftszeichen:
VI/24

Verantwortliche/r:
Amt für Gebäudemanagement

Vorlagennummer:
24/075/2026

25 Jahre Amt für Gebäudemanagement

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Bauausschuss / Werkausschuss für den Entwässerungsbetrieb	07.07.2026	Ö	Kenntnisnahme	zur Kenntnis genommen

Beteiligte Dienststellen

I. Kenntnisnahme

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

II. Sachbericht

25 Jahre Amt für Gebäudemanagement

In diesem Jahr feiert das Amt für Gebäudemanagement der Stadt Erlangen (GME) sein 25-jähriges Bestehen.

Das GME wird 2001 gegründet, um die arbeitsteilig und funktional zergliederten Zuständigkeiten rund um die städtischen und angemieteten Gebäude quer durch die Stadtverwaltung in einem Amt zu bündeln. Dezentrale Haus- und Reinigungsdienste, Beschäftigte aus dem Umweltamt, der Abteilung Zentrale Dienste und aus dem Hochbauamt werden zusammengebracht.

Mit den drei Säulen des kaufmännischen, technischen und infrastrukturellen Gebäudemanagements und der übergeordneten Stabsstelle Energie und Umwelt werden schnell erste Erfolge bei der langfristigen Vermögenssicherung durch Substanzerhalt und bei der Verbesserung der Wirtschaftlichkeit durch Flächen- und Kostenoptimierung sichtbar. Die monetär bezifferbaren Einsparungen belaufen sich nach den ersten Jahren jährlich auf nahezu 1 000 000 Euro. Sie basieren auf Effizienzsteigerungen im gesamten Gebäudemanagement und auf der energetischen Sanierung zahlreicher Liegenschaften.

Gut aufgestellt bringt das GME auch ein Schulsanierungsprogramm auf den Weg. Die Sanierung der 33 Erlanger Schulen ist zwischenzeitlich eine Daueraufgabe und erfolgt in Eigenleistung ohne juristische und ökonomische Risiken, die alternativ Projekte in öffentlich privater Partnerschaft (ÖPP) mit sich brächten.

Als zentraler Dienstleister für die gesamte Stadtverwaltung bewirtschaftet das GME mehr als 250 Liegenschaften mit rund 530 000 Quadratmeter in 380 Gebäuden einschließlich 70 Anmietungen. Aktuell verfügt es über ein Sachmittelbudget von 27,4 Mio. Euro und steht damit in der Stadtverwaltung an zweiter Stelle. Im Jahr 2026 sind darüber hinaus vorbehaltlich notwendiger Freigaben und Genehmigung bis zu 41,2 Mio. Euro für Investitionen eingeplant. Den ganzheitlichen Dreiklang von Planen, Bauen und Betreiben städtischer Gebäude erledigen heute rund 210 Mitarbeitende.

Ein ausführlicher Bericht über die vergangenen 25 Jahre liegt als Anlage bei und ist im Internet-Auftritt des GME zu finden:



oder Link: [Stadt Erlangen/GME](#)

Anlagen: Bericht 25 Jahre GME

III. Behandlung im Gremium

Beratung im Bauausschuss / Werkausschuss für den Entwässerungsbetrieb am 07.07.2026

Protokollvermerk:

Frau Stadträtin Wunderlich stellt den Antrag, diese Mitteilung zur Kenntnis zum TOP zu erheben.

Hiermit besteht einstimmig Einverständnis.

Ergebnis/Beschluss:

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

Hr. Thurek
Vorsitzende/r

Fr. Oschmann
Schriftführer/in

IV. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

V. Zum Vorgang